

BEZIEHUNGSGESTALTUNG IM GELEBTEM ALLTAG

ZWISCHEN ANGEHÖRIGEN VON DEMENZIELL VERÄNDERTEN BEWOHNER:INNEN
UND MITARBEITENDEN IM LANGZEITBEREICH

NUTZEN: „Demenz“ und die damit verbundenen geistigen und körperlichen Veränderungen können die pflegerische Beziehung und Zusammenarbeit mit Angehörigen erschweren.

In einem ganztägigen Seminar erhalten Sie einen Input über Kommunikationsgrundlagen sowie –techniken, um eine konstruktive Gesprächsatmosphäre mit Angehörigen zu schaffen. Sie können sich in die Angehörigen hineinzusetzen und den eigenen Blickwinkel ändern. Sie lernen nicht vor „schwierigen“ Angehörigen wegzulaufen, sondern mit herausfordernden Situationen professionell umzugehen.

INHALT:

- Wichtige Kommunikationsgrundlagen sowie Kommunikationstechniken
- Angehörige und ihre Emotionen und Gefühle verstehen (u.a. verschobene Rollenbilder)
- 4 SOFT-SKILLS für den Arbeitsalltag (Empathie, Haltung, Kommunikation, Selbstreflexion)
- Praxistransfer: Erlerntes
- Wissen in Fallbeispielen anwenden

ZIELGRUPPE: Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter:innen der Gesundheits- und Krankenpflege (DGKP, PFA, PA), Fachsozialbetreuungsberufe sowie Interessierte aus dem Langzeitbereich

REFERENTIN: **Nadine Winkler**
Zertifizierte MAS Demenztrainerin, E Qalin Moderatorin, KiDzeln Multiplikatorin

INVESTITION: EUR 140,00

DAUER & ORT: 06. Oktober 2023, 8 UE, 09:00 – 16:15 Uhr, BFI Zell am See

ANMELDUNG & BFI Kundencenter, Regionalstelle Pinzgau, Ebenbergstraße 1
5700 Zell am See

INFORMATION: Tel. +43 6542 743 26, E-Mail: zell@bfi-sbg.at sowie auf der Website www.bfi-sbg.at/gesundheits-undpflegeberufe/weiterbildungsakademie